

Protokoll der Gemeinderatssitzung der Gemeinde Saustrup

Von Dienstag, den 07.07.2015 im Gasthof Norderbrarup

Beginn: 19.30 Uhr Ende: 20.45 Uhr

Anwesend:	Peter-Heinrich Hansen Kay Johannsen Hans-August Schmidt-Holländer Gerhard Rossen Stephan Alsen Karin Blesken Hans-Erich Hansen Dirk Harmsen Köpke
Entschuldigt:	Sönke Först

Tagesordnungspunkte:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls vom 17.02.2015
3. Verwaltungsbericht
4. Einwohnerfragestunde
5. Bestätigung der Wahl
 - Gemeindeführer
 - Stellv. Gemeindeführer
6. Beratung und Beschlussfassung über eine Innenbereichssatzung gem §34 Abs.4 Nr. 2 BauGB
 - Eingegangene Stellungnahmen
 - Satzungsbeschluss
7. Beratung und Beschlussfassung zur Einführung eines Ratsinformationsdienstes
8. Beratung und Beschlussfassung über eine Vereinbarung zur Kostenbeteiligung an der Anschaffung von technischen Gerätschaften der Freiwilligen Feuerwehren für überörtliche Einsätze
9. Sonstige Vorlagen

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Bürgermeister eröffnete die Sitzung um 19.30 Uhr und begrüßte alle anwesenden Gemeindevertreter, sowie den Gast Herrn Seemann. Er stellte die Beschlussfähigkeit aufgrund ausreichend vieler Gemeindevertreter fest. Zudem war form- und fristgerecht eingeladen worden.

2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 17.02.2015

Dem Protokoll wurde einstimmig ohne Enthaltungen zugestimmt.

3. Verwaltungsbericht

Zur Gemeinde:

Der Bürgermeister berichtete, dass im Bereich der Windenergie-Neubauprojekte keine neuen Bestrebungen an die Gemeinde herangetragen wurden. Aufgrund einer zur Zeit noch unsicheren Rechtslage bezüglich der Errichtungs- und Eignungsflächen für Windkraftwerke sind die entsprechenden Betreiber in ihren Projekten zurückhaltend, so auch die Firma Sievert - Behrendorf, die sich im März 2015 an die Gemeinde gewandt hatte. Die Gemeinde Böel baut derzeit 2 Repowering-Anlagen in Richtung Mohrkirch.

Inzwischen wurden die Straßenkanten geräumt – ordentlich und preiswert für 2100 Euro.

Die Banketten wurden durch Theo Schmidt geschlegelt und gemäht. Schwierige Strecken hat Gerhard Rossen mit anderem Gerät bearbeitet – hier liegen noch keine Rechnungen vor.

80.ste Geburtstage feierten Günther Vollersen und Inken Werner, den 90.sten Geburtstag feierte Elisabeth Geils. Den Jubilaren wurden Präsentkörbe vom Bürgermeister bzw. Stellvertreterin überreicht.

In der Dorfstraße wurde teilweise eine neue Teerdecke verlegt - das Ergebnis ist gut.

Der Landesforst hat (auf eigene Kosten) für geplante Holztransporte 4 Wendehammer eingerichtet und teilweise mit Schotter befestigt.

Die gemeinsame Atemschutzgruppe der Feuerwehr, zu der auch die Gemeinde Saustrup gehört, hat aus der gemeinsamen Kasse ein Notstromaggregat mit Beleuchtung angeschafft. Die Gemeinde Saustrup möchte bei gemeinsamen Anschaffungen ein Mitspracherecht. Zudem wurde -nach einem Gespräch zwischen den Bürgermeistern - beschlossen, den bisherigen Beitrag der Gemeinden zur Atemschutzgruppe von jährlich 1200 Euro auf 1000 Euro zu reduzieren.

Zum Amt:

Das Amt Süderbrarup hat in der Kappelner Straße ein 2-Familienhaus mit Grundstück erworben. Das Haus soll später Asylbewerber beherbergen, ein Teil des Grundstückes soll zu einer direkten Zufahrt zum geplanten Grundschulneubau auf dem ehemaligen Kleingartengelände ausgebaut werden. Hier wurde ein Rundweg von der Feuerwehrezufahrt und durch besagten Garten des neu erworbenen Hauses geplant, um einen teuren Wendehammer vor der Schule zu vermeiden.

Beim Grundschulbau ist das Amt der Schulträger. Es erwarb das Kleingartengebiet von einer Größe von ca. 1,8 ha. Teilweise wurden kleine Flächen hinter den Sportanlagen verkauft. Die Höhe der

Entschädigungen für Kleingärtner , sowie für das Vereinsheim wurden aufgenommen und werden beglichen. Es gibt zudem Ausweichplätze bei der Westerstraße und bei der sog. „Tannvilla“.

Süderbrarup muss nun das ehemalige Kleingartengebiet neu überplanen.

Ein Architektenwettbewerb zum Bau der neuen Grundschule wurde ausgerufen. Das Interesse war recht groß. Es ist noch nicht festgelegt, ob das neue Gebäude mehrstöckig gebaut werden soll.

4. Einwohnerfragestunde

Der Gast hatte keine Fragen.

5. Bestätigung der Wahl des Gemeindeführers sowie des stellvertretenden Gemeindeführers

Von den Feuerwehrkameraden wurde Theo Schmidt zum Gemeindeführer wiedergewählt, ebenso wurde Jürgen Werner zu seinem Stellvertreter wiedergewählt. Beide Wahlen werden von unserer Gemeinde bestätigt. Die Ehrenurkunden hierfür werden nachgereicht.

6. Beratung und Beschlussfassung über eine Innenbereichssatzung gem. §34 Abs. 4 Nr.2 BauGB

Die Entwicklungs- und Einbeziehungssatzung für das Gebiet der Dorfstraße wurde den Gemeindevertretern vorgelegt. Es liegen keine Einwände seitens der Bürger vor. Lediglich der Kreis und das Archäologische Landesamt haben Abwägungen vorgenommen (mögliche Altlasten bei der ehemaligen Schmiede und eventuell historische Funde im Erdreich).

Gemäß der Beschlussvorlage vom 17.02.2015 (aus der die Satzung hervorging) stimmten alle anwesenden Gemeindevertreter einstimmig für die Satzung. Anwesend waren 8 von insgesamt 9 Gemeindevertretern, es gab 8 Ja-Stimmen, keine Neinstimmen oder Enthaltungen. Es waren auch keine Gemeindevertreter aufgrund §22GO ausgeschlossen worden.

Nun kann die Bekanntmachung der Satzung erfolgen und anschließend ist die Satzung rechtskräftig.

7. Beratung und Beschlussfassung zur Einführung eines Ratsinformationsdienstes

Das Amt Süderbrarup hat beschlossen, dass Protokolle von Amtssitzungen im Internet von jedem eingesehen werden können. Den nichtöffentlichen Teil können nur die Gemeindevertreter mittels eines Passwortes einsehen. Trotzdem soll es bei einem Aushang bleiben. Auch die Archivierung wird wohl noch in „Papierform“ erfolgen.

Die Gemeinde Saustrup hat einstimmig auch dieser Protokoll-Veröffentlichung ihrer Gemeindevertreter Sitzungen zugestimmt und einen Ratsinformationsdienst beschlossen. Ebenso werden auch hier die Aushänge und die Verteilung der Protokolle für die nächsten Sitzungen in „Papierform“ bleiben.

8. Beratung und Beschlussfassung über eine Vereinbarung zur Kostenbeteiligung an der Anschaffung von technischen Gerätschaften der Freiwilligen Feuerwehren für überörtliche Einsätze

Die Feuerwehr in Steinfeld hatte sich eine Rettungsschere und einen Spreizer gekauft und nachträglich von allen Gemeinden eine Kostenbeteiligung eingefordert, die die Gemeinde Saustrup verweigerte. Da der Bereich „Feuerwehr“ eine „Gemeindeangelegenheit“ und keine „Amtsangelegenheit“ ist, kann jede Gemeinde die Aufwendungen und Kostenbeteiligungen selbst bestimmen. Der enge Haushaltsplan von Saustrup erfordert jedoch starke Sparmaßnahmen.

Die Feuerwehren von Mohrkirch, Süderbrarup und von Steinfeld halten technisches Gerät vor. Bislang beschloss der Amtswehrführer, welches Gerät angeschafft werden soll. Die Gemeinde Saustrup ist nur für den Feuerschutz „zuständig“, dafür braucht sie jedoch nicht zahlreiche technische Rettungsgeräte zur Bergung von Verkehrsunfallopfern.

Die Gemeindevertreter Saustrups beschlossen einstimmig ohne Enthaltungen, dass sie vor der Neuanschaffung von technischem Gerät für die Feuerwehr per Antrag über die Kosten informiert werden sollten. Daraufhin soll beraten und beschlossen werden, ob und in welcher Höhe sich die Gemeinde Saustrup an den Kosten beteiligt.

9. Sonstige Vorlagen

Statt der bisherigen ADAC-Wiking-Ralley wird nun vom gleichen Veranstalter die ADAC-Cimbern Ralley stattfinden. Am 9. April 2016 sollen zwei Strecken befahren werden, die auch schon früher benutzt wurden (Mohrkirch – Fraulund-Westerstr.-Feuerwehrgerätehaus – Dorfstr. ; Schwanholm – Hye – Stennebeck – Dorfstr – Spystruper Str.)

Die Gemeinde Mohrkirch ändert ihren Flächennutzungsplan, u.a. nahe der Firma „Fußboden Sörensen“ und beim „Waschdiek“ in Gewerbe- und Mischflächen. Die Gemeindevertreter Saustrups hatten keine Einwände.

Der Bürgermeister erfragte vorhandene Buswartehäuschen und ihren Zustand und Bushaltstellen zwecks Erfassung.

Der Bürgermeister schloss die Sitzung um 20.45 Uhr.

Bürgermeister

Protokollführerin